

# ABENDBLATT

IHRE WOCHENZEITUNG FÜR TEMPELHOF

Am Wochenende

## Finanzspritze für gute Projekte

Bis zu 400 Euro vom Programm „Jugend für Vielfalt“

**Tempelhof-Schöneberg.** Mehr als 50 Projekte hat das Bundesprogramm „Jugend für Vielfalt, Demokratie und Toleranz gegen Rechtsextremismus, Fremdenfeindlichkeit und Antisemitismus“ seit seinem Start im September 2007 schon gefördert. Auch jetzt haben kleine Initiativen wieder die Chance auf eine Finanzspritze.

Voraussetzung ist, dass die Kosten die Summe von 400 Euro nicht übersteigen und dass auf sie zutrifft, was die Tempelhof-Schöneberger Jugendstadträtin Angelika Schöttler beschreibt: „Alle Projekte sollen sich damit beschäftigen, Kindern und Jugendlichen ihr Wohnumfeld in seiner Verschiedenheit näher zu bringen, Vorurteile abzubauen, Kontakt mit anderen aufzunehmen – mit denen sie sonst lieber nichts zu tun haben wollen. Denn Akzeptanz des Andersseins und Toleranz gegenüber al-

ten Lebensformen sind die Schlüssel für ein gewaltfreies Miteinander in der Gesellschaft. Dazu sollen die Projekte in Tempelhof-Schöneberg beitragen.“

Anträge können kleine Gruppen, Schulklassen oder auch Einzelpersonen stellen, die im Rahmen des vom Bundesjugendministerium geförderten Programms und des Lokalen Aktionsplans für Tempelhof-Schöneberg Aktivitäten anbieten wollen.

Dabei kann es sich um Besichtigungen von interessanten Einrichtungen handeln – aber auch Plakataktionen im Kiez, Integrations- und Antigewaltprojekte und vieles mehr ist vorstellbar. Pro Vorhaben kann das Programm zwischen 100 und 400 Euro völlig unbürokratisch zur Verfügung stellen.

Die formlosen Anträge bitte an folgende Einrichtungen richten: Für die Region Schöneberg

und Priesenau ist es das Nachbarschaftsheim Schöneberg, Holsteinische Straße 30, 12161 Berlin, Telefon: 85 99 51 31, Ansprechpartner: Waldemar Palmowski, E-Mail: kinderundjugendarbeit@nachbarschaftsheim-schoeneberg.de

Für die Region Tempelhof und Mariendorf ist es der Verein für betreuten Umgang e.V., Priihstraße 22, 12105 Berlin, Telefon: 78 89 92 29, E-Mail: vfu.ev@btfm.de, Ansprechpartner: Ralf Bub.

Für die Region Lichtenrade und Marienfelde ist es der Verein Junge Libelle, Schönbergstraße 11, 12103 Berlin, Telefon: 01 78/2 43 96 96, E-Mail: priismeyer@web.de, Ansprechpartner: Malte Priismeyer.

Ausführliche Informationen über das Programm finden Interessierte außerdem auf der Internetseite [www.temphofforum.de](http://www.temphofforum.de).

/b/

# ABENDBLATT

IHRE WOCHENZEITUNG FÜR SCHÖNEBERG

Am Wochenende